

Umweltbericht 2017

01. Januar - 31. Dezember 2017

Wir setzen uns für die Umwelt ein

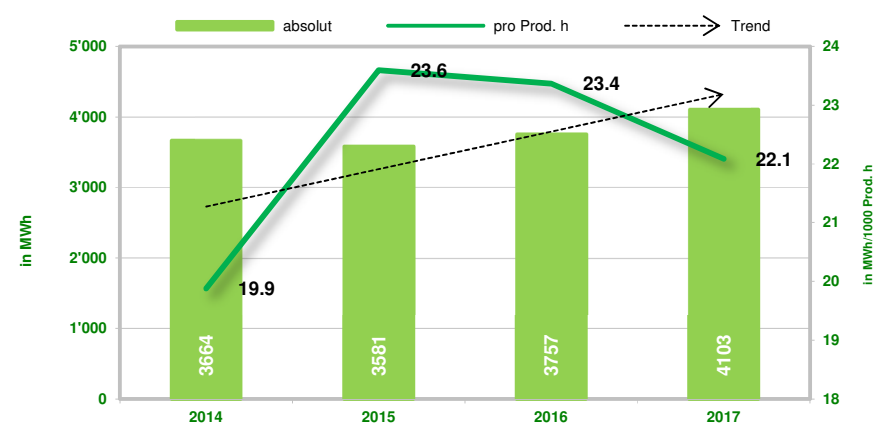
Wie auch bereits in den Vorjahren ist sich Polymeca seiner Verantwortung zum Schutz der Umwelt und seiner benötigten Ressourcen bewusst und strebt den weiteren Ausbau seiner ökologisch führenden Rolle an. Durch nachhaltiges Management berücksichtigt Polymeca in all seinen Entscheidungsprozessen, die wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und ökologischen Auswirkungen der eigenen Tätigkeiten. Wir respektieren die Umweltgesetzgebung und arbeiten kooperativ mit Behörden und anderen interessierten Kreisen zusammen.

Das Management und alle Mitarbeitenden sind für die Umweltaspekte ihrer Tätigkeiten verantwortlich und streben eine kontinuierliche Verbesserung unserer Umweltleistung an. Auch 2017 haben wir dies Grundsätze konsequent verfolgt und haben gemeinsam mit unseren Mitarbeitern verschiedenste Umweltaktivitäten konsequent umgesetzt. Speziell zu erwähnen ist, dass die Umweltaspekte nach den neuen Vorgaben der ISO Zertifizierung 9001:2015 / ISO 14001:2015 innerhalb aller relevanten Prozesse stärker verankert wurde. Dies führt dazu dass die Umweltthemen nun noch stärker in den verschiedenen internen Prozessaudits gewichtet werden und damit nun fortlaufend weitere Verbesserungen initiiert werden. Gerade auch durch fortlaufende Information der Mitarbeitenden über die aktuellen umweltrelevanten Projekte erreichen wir eine Mitarbeitersensibilisierung für diesen Themenbereich, der weit über das berufliche Tätigkeitsfeld hinausgeht.

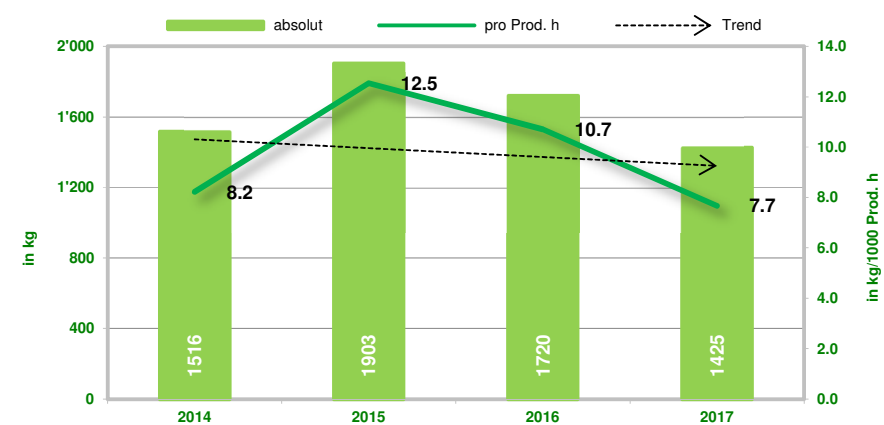
Markus Petschnig
Geschäftsführer Polymeca AG
Heerbrugg, April 2018



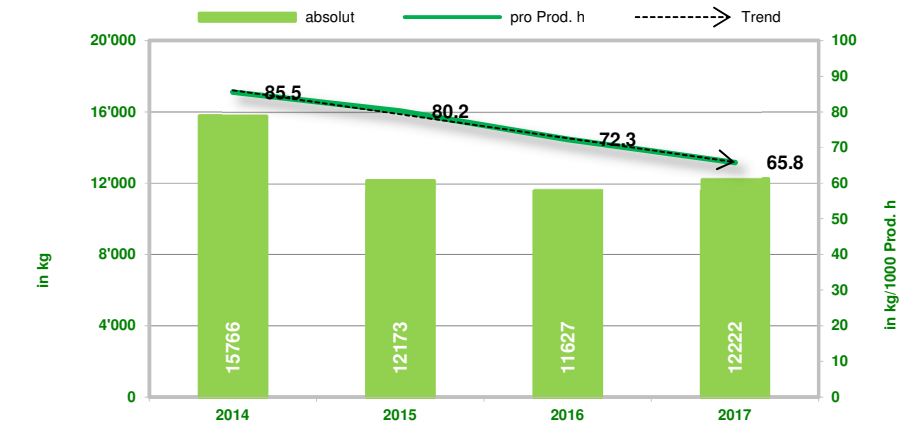
Stromverbrauch



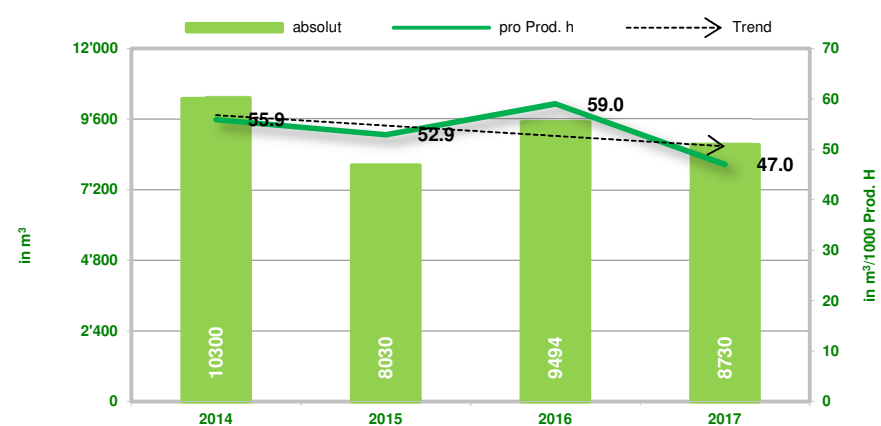
Lösungsmittelverbrauch (VOC)



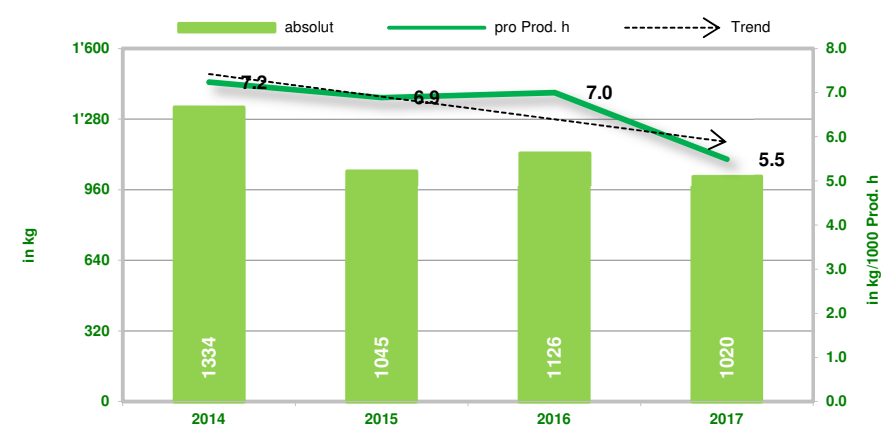
Ölverbrauch der Produktion



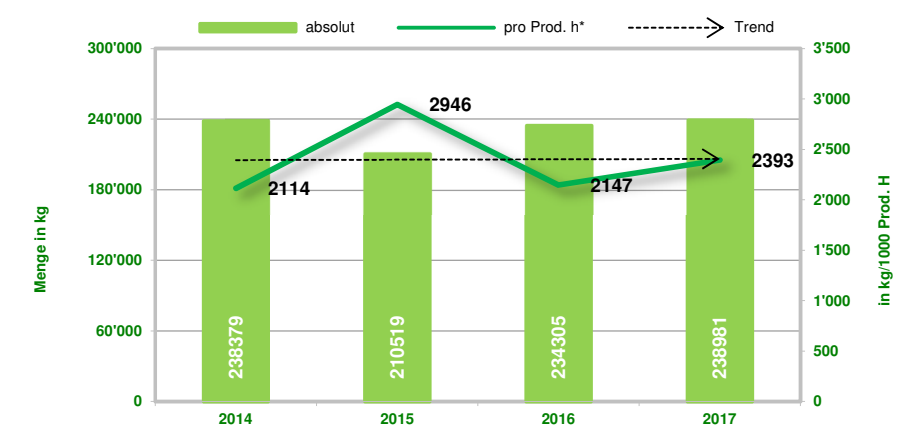
Wasserverbrauch



Papierverbrauch



Recycling von Metall



* Produktionsstunden von Prototypenshop, Dreh- und Frästechnik

Aktivitäten 2017

- Eine neue Lackierkabine beschafft und den Lösungsmittelverbrauch weiter reduziert
- Die Drehtechnik auf LED Beleuchtung umgerüstet und den Stromverbrauch um ca. 45 % reduziert
- Defekte Maschinenleuchten durch Modelle mit LED ersetzt
- Umrüstung des gesamten Grossraumbüros auf LED Beleuchtung
- Umrüstung des Medienraums auf LED Beleuchtung
- Zwei neue Fräsmaschinen mit einem Energiemanagementsystem beschafft und installiert
- Analyse von kritischen Energieverbrauchern durch Verbrauchsdatenaufzeichnung

Umweltziele 2018

- Umrüstung eines zusätzlichen Bereichs auf LED Beleuchtung um den Stromverbrauch der Beleuchtung weiter zu senken
- Beschaffung einer zusätzlichen neuen Lackierkabine um den Lösungsmittelverbrauch weiter zu reduzieren
- Bei der Beschaffung von jeder neuen Produktionsanlage muss darauf geachtet werden, dass ein Energiemanagementsystem integriert ist
- Weitere Analyse von mind. einem kritischen Energieverbraucher und Einleiten von Massnahmen
- Bei internen Audits werden mindestens zehnmal Umweltthemen behandelt und geprüft